

## **Palmöl-Thematik**

Wir werden mit unserer Antwort Ihre Zweifel nicht beseitigen können. Margarine ist ein Produkt, das auf den Einsatz von Palmfett angewiesen ist, weil sie sonst zu flüssig wäre. Dies gilt insbesondere für unsere Produkte, die wie Butter verpackt sind. Palmfett ist ein Plantagenprodukt und ist durch den Energiepflanzenboom der letzten Jahre auch ein Verursacher weiterer Waldvernichtung geworden. Leider !! Meine persönliche Vermutung ist, dass die Wachstumsraten bei Palmöl ausschließlich auf den Energiesektor zurück zu führen sind. Am allerwenigsten jedenfalls auf den Margarinekonsum, denn der geht seit Jahren ständig zurück.

Mit der Biomargarine versuchen wir in die entgegen gesetzte Richtung zu steuern. Im Bio Landbau ist die Rodung von Wäldern und der Einsatz chemischer Produkte nicht erlaubt und wird behördlich überwacht. Für das Palmöl in der Biomargarine (beziehen wir von der Firma Care-Natur), das aus Kolumbien oder Brasilien kommt, wird kein Wald vernichtet. Wir sind überzeugt, dass dies mindestens ein Schritt in die richtige Richtung ist, selbst wenn in fernen Ländern nicht alles so kontrollierbar ist wie in Europa. Zum Thema Landenteignung kann ich Ihnen keine seriöse Auskunft geben.

Ohne "normales Palmfett", können wir die konventionelle Alsan-S z. Zt nicht herstellen. Wir verbrauchen davon etwa soviel wie zwei mittlere bäuerliche Betriebe vergleichsweise in Schleswig Holstein im Jahr herstellen könnten. Nur um die Dimension einmal zu zeigen.

Als Anlage senden wir Ihnen einen interessanten Bericht über Palmöl welches in unserer Margarine zum Einsatz kommt.

Mit freundlichen Grüßen  
Alsan-Werk

Jan P. Struve  
(Geschäftsführer)